99010022020010, 99010022020010

# Beantragen einer Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis bei Vorliegen eines Abschiebungsverbotes

Heruntergeladen am 03.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/265502995/L100012

| Modul | Sachverhalt |
|---|---|
| **Leistungsschlüssel** | 99010022020010, 99010022020010 |
| **Leistungsbezeichnung I** | Beantragen einer Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis bei Vorliegen eines Abschiebungsverbotes |
| **Leistungsbezeichnung II** | Beantragen einer Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis bei Vorliegen eines Abschiebungsverbotes |
| **Typisierung** | 2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug |
| **Quellredaktion** | Schleswig-Holstein |
| **Freigabestatus Katalog** | fachlich freigegeben (gold) |
| **Freigabestatus Bibliothek** | fachlich freigegeben (silber) |
| **Begriffe im Kontext** | Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis, Abschiebungsverbot, Aufenthaltserlaubnis, Verlängerung, Abschiebeverbot |
| **Leistungstyp** | Leistungsobjekt mit Verrichtung |

| Modul | Sachverhalt |
|---|---|
| Leistungsgruppierung | Aufenthaltstitel (010) |
| Verrichtungskennung | Verlängerung (020) |
| SDG-Informationsbereich | Anforderungen in Bezug auf Aufenthaltskarten für Unionsbürger und ihre Familienmitglieder, einschließlich Familienmitglieder, die keine Unionsbürger sind |
| Lagen Portalverbund | Einwanderung (1080100) |
| Einheitlicher Ansprechpartner | Nein |
| Fachlich freigegeben am | 29.10.2020 |
| Fachlich freigegen durch | Sächsisches Staatsministerium des Innern |
| Handlungsgrundlage | § 8 Abs. 1 i.V.m. § 25 Abs. 3 AufenthG<br><br>§ 26 AufenthG<br><br>§ 45 AufenhV<br><br>§ 53 Abs. 1 AufenthV<br><br>§ 78 AufenthG<br>https://www.gesetze-im-internet.de/aufenthg_2004/ |
| Teaser | Verlängerung eines Aufenthaltstitels wegen Abschiebeverbots. |
| Volltext | Ihr Aufenthaltstitel wurde für mindestens ein Jahr erteilt. Er kann verlängert werden, wenn das Abschiebungsverbot und die weiteren Erteilungsvoraussetzungen vorliegen.<br><br>Sie müssen dringend darauf achten, vor Ablauf der Geltungsdauer Ihres Aufenthaltstitels einen Antrag auf Verlängerung bzw. Erteilung eines anderen Aufenthaltstitels (beispielsweise einer Niederlassungserlaubnis) zu stellen.<br><br>Wird der Antrag rechtzeitig, d. h. vor Ablauf der Befristung gestellt, gilt der weitere Aufenthalt bis zur Entscheidung der Ausländerbehörde mit allen sich |

| Modul | Sachverhalt |
| --- | --- |
| | daran anschließenden Wirkungen (z.B. der Berechtigung zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit) als erlaubt. Eine verspätete Antragstellung (nach Ende der im Aufenthaltstitel genannten Befristung) kann erhebliche Rechtsnachteile zur Folge haben. |
| **Erforderliche Unterlagen** | • Antrag auf Verlängerung<br>• aktuelles biometrische Passfoto<br>• bisheriger Aufenthaltstitel<br><br>Weitere Unterlagen sind abhängig vom Sachverhalt und können bei Ihrem Ansprechpartner erfragt werden. |
| **Voraussetzungen** | • Der Aufenthaltstitel wird verlängert, wenn die Voraussetzungen, die bei der erstmaligen Erteilung vorliegen müssen, weiterhin vorliegen.<br>• Vorliegen eines Antrages auf Verlängerung<br>• Es dürfen keine Versagungsgründe vorliegen<br>• Ein Widerruf der Feststellung der Abschiebeverbote durch das Bundesamt liegt nicht vor. |
| **Kosten** | Gebühr bei Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis: 93 Euro<br><br>Für Minderjährige: 46,50 Euro<br><br>Gebührenbefreiung bei Bezug von Sozialleistungen |
| **Verfahrensablauf** | Die Verlängerung Ihres Aufenthaltstitels müssen Sie in der Regel persönlich - frühzeitig vor Ablauf der Gültigkeit ihres Aufenthaltstitels- bei Ihrer zuständigen Ausländerbehörde beantragen.<br><br>Vereinbaren Sie mit der örtlich zuständigen Ausländerbehörde einen Vorsprachetermin. Sie können sich dazu auch auf der jeweiligen Website der Ausländerbehörde über den Ablauf der Beantragung informieren und welche Unterlagen Sie in welcher Form vorlegen müssen.<br><br>Wenn Ihrem Antrag stattgegeben wird, beauftragt die Ausländerbehörde die Bundesdruckerei, den elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) mit neuem Gültigkeitsdatum herzustellen. |

| Modul | Sachverhalt |
| --- | --- |
| | Hinsichtlich der Dauer des Verfahrens bis zur Aushändigung des Aufenthaltstitels informieren Sie sich bei der zuständigen Ausländerbehörde. |
| **Bearbeitungsdauer** | Ihnen wird in der Regel bei der Antragstellung auf Verlängerung von der zuständigen Ausländerbehörde die Dauer des Verfahrens mitgeteilt (etwa 6 bis 8 Wochen). Hinweis: Die Aufenthaltserlaubnis wird als elektronischer Aufenthaltstitel ausgestellt. |
| **Frist** | Beantragen Sie rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeit die Verlängerung Ihrer Aufenthaltserlaubnis bei Ihrer zuständigen Ausländerbehörde. Erkundigen Sie sich dazu bei ihrer zuständigen Ausländerbehörde. |
| **weiterführende Informationen** | https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/migration/aufenthaltsrecht/aufenthaltsrecht-liste.html<br><br>https://www.bamf.de/DE/Themen/AsylFluechtlingsschutz/AblaufAsylverfahrens/Ausgang/Aufenthaltserlaubnis/aufenthaltserlaubnis-node.html |
| **Hinweise** | Erteilung einer Niederlassungserlaubnis nach fünf Jahren auf Antrag und bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich |
| **Rechtsbehelf** | |
| **Kurztext** | • Für die Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis müssen gleiche Voraussetzungen vorliegen, die bei Erteilung vorliegen müssen.<br>• Abschiebungsverbote müssen weiterhin vorliegen<br>• Es dürfen keine Versagungsgründe vorliegen.<br>• Persönliches Erscheinen erforderlich: ja<br>• Zuständig: Ihre örtlich zuständige Ausländerbehörde |
| **Ansprechpunkt** | Örtlich zuständige Ausländerbehörde |
| **Zuständige Stelle** | Örtlich zuständige Ausländerbehörde Ihrer kreisfreien Stadt oder Ihres Landkreises |
| **Formulare** | Erhalten Sie von Ihrer örtlich zuständigen Ausländerbehörde<br><br>Onlineverfahren möglich: nein |

| Modul | Sachverhalt |
| --- | --- |
| | Persönliches Erscheinen erforderlich: ja |
| **Ursprungsportal** | Beantragen einer Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis bei Vorliegen eines Abschiebungsverbotes, Applying for an extension of the residence permit in the case of a deportation ban |